



Schweizer Tafel

Essen – verteilen statt wegwerfen

Der 12. Suppentag vom Donnerstag 19. November 2015

Zum 12. Mal führt die Schweizer Tafel den nationalen Suppentag durch. Es ist der jährlich wichtigste Spendenanlass der Hilfsorganisation. Mit diesem Aufruf will die Schweizer Tafel die Bevölkerung darauf aufmerksam machen, dass in der Schweiz 7.7 % der Wohnbevölkerung direkt von Armut betroffen sind, jede siebte Person von Armut bedroht ist und diese Menschen auf Lebensmittelhilfe angewiesen sind.

Spitzenköchinnen und -köche kochen die Suppe kostenlos, Prominente aus Politik, Sport, Kultur und Wirtschaft schöpfen, Passantinnen und Passanten sowie geladene Gäste geniessen die Suppe – und bauen damit an der Brücke zwischen Überfluss und Mangel.

Detaillierte Angaben zu Ort und Zeit, den Köchen sowie den regionalen Organisatoren finden Sie in der beiliegenden Einladungskarte oder unter der Rubrik Suppentag auf der Website www.schweizertafel.ch.



Unterstützung der Credit Suisse

Im Rahmen ihrer Volunteering Partnerschaft unterstützt die Credit Suisse den Suppentag dieses Jahr bereits zum neunten Mal. An neun öffentlichen Standorten der Städte Biel, Olten, Solothurn, St. Gallen, Sursee, Wädenswil, Zofingen, Zug und Zürich Shilcity sowie in neun firmeninternen Kantinen organisieren und betreuen engagierte Mitarbeitende der Credit Suisse freiwillig diesen nationalen Spendenanlass.

Weitere Organisationen

An fünf Standorten der Städte Aarau, Basel, Bern, Luzern und Zürich (Paradeplatz) wird der 12. Suppentag vom **Verein Schweizer Tafel Fundraising** sowie je ein Standort durch den **Rotary Club Wettingen**, den **Lions Club Murten**, den **Lions Club Lausanne** sowie die **AEK BANK 1826 Thun** organisiert und durchgeführt.

Suppentag auch in den Coop Supermärkten und den Coop Restaurants

Vom 16. bis 21.11.2015 spendet Coop pro verkaufte Suppe der Coop Eigenmarken Fine Food, Qualité et Prix, Naturaplan und Betty Bossi 20 Rappen an die Schweizer Tafel. In der gleichen Woche bieten Coop Restaurants eine feine Suppe an und spenden 10% vom Verkaufspreis an die Schweizer Tafel.

Der Überfluss und die Armut

Pro Jahr werden in der Schweiz 2 Millionen Tonnen Nahrungsmittel (Quelle foodwaste.ch) vernichtet – davon sind 60'000 Tonnen noch geniessbar. Gleichzeitig sind 7.7 % der Wohnbevölkerung in unserem Land direkt von Armut betroffen und rund 1.1 Million Personen von Armut bedroht. Die Verteilung von überschüssigen einwandfreien Lebensmitteln hilft die Budgets dieser Menschen zu entlasten und gleichzeitig die Lebensmittelverschwendung zu reduzieren.

2014 sammelte die Schweizer Tafel in 11 Regionen mit ihren 38 eigenen Fahrzeugen und der Hilfe von vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer bei mehr als 500 Lebensmittelproduzenten und Detaillisten **4'379 Tonnen einwandfreie Lebensmittel**. Dies entspricht einem **Gegenwert von 28.5 Millionen Franken**. Die Nahrungsmittel werden über mehr als **500 soziale Institutionen wie Gassenküchen, Notunterkünfte, Frauenhäuser** oder **Tischlein deck dich** an **bedürftige Menschen verteilt**.

Das sind **täglich** rund **17,4 Tonnen** einwandfreie Lebensmittel, die sonst im Abfall landen würden.



Die Schweizer Tafel

Die Schweizer Tafel ist ein Projekt der Stiftung Hoffnung für Menschen in Not. Gegründet wurde die erste regionale Schweizer Tafel im Jahr 2001 in Bern durch Yvonne Kurzmeyer. Eine Fernsehreportage über die Organisation „City Harvest“ in New York hatte sie auf die Idee gebracht, Lebensmittel zu sammeln und an sozial tätige Organisationen zu verteilen. Die meisten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schweizer Tafel arbeiten freiwillig und unentgeltlich.



Finanzierung

Die Schweizer Tafel wird ausschliesslich durch grosszügige Spenden von Partnern, Stiftungen und Privatpersonen finanziert.

Die finanziellen Hauptpartner sind die **Ernst Göhner Stiftung, Coop, Migros, Schindler, Sika** und die **Credit Suisse** sowie der **Verein Schweizer Tafel Fundraising**. Diese und zahlreiche private Spenden und Helfer machen den Betrieb der Schweizer Tafel erst möglich.

Mit jedem gespendeten Franken können mittlerweile rund 2,3 kg Lebensmittel an Bedürftige verteilt werden. Jede Spende ist willkommen und hilft, die Vision der Schweizer Tafel „Essen – verteilen statt wegwerfen“ umzusetzen.



Spendenkonto:
Credit Suisse AG, Zürich
Kt. 332362-31-2
IBAN CH63 0483 5033 2362 3100 2

oder

online über
www.schweizertafel.ch

Ihre Berichterstattung

Die Schweizer Tafel birgt ein reichhaltiges Potential für Radio-, Fernseh- und Zeitungsgeschichten. Informationen erhalten Sie unter www.schweizertafel.ch

Für Interviews und Auskünfte:

Daniela Rondelli, Geschäftsleiterin Schweizer Tafel

Tel 031 750 00 20, Mobile 079 339 80 70, Email daniela.rondelli@schweizertafel.ch



Das macht die Schweizer Tafel jeden Tag!

